

## Herren Bezirksklasse

TTV Hardt : TTC Renfrizhausen/Mühlheim  
Donnerstag, 29.09.2022, 20:00 Uhr

### Gramlich und Broghammer in Top-Form

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 31:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTV Hardt ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse gegen den TTC Renfrizhausen/Mühlheim. 155 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Jochen Broghammer den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 2. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Flaig und Broghammer, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kaum Chancen ließen Gramlich / Knecht beim 3:0 ihren Gegnern Wanek / Irsigler. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Winkler / Flaig gegen Wanek / Frey. Da war final wirklich nichts zu holen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Gramlich / Broghammer Groth / Irsigler in fünf Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Stefan Winkler in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Florian Wanek. Michael Gramlich hatte am Nachbarisch gegen Markus Wanek beim 4:11, 4:11, 4:11 wenig auszurichten. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Benjamin Gramlich war im Einzel gegen Thomas Irsigler nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Den Sieg von Bernd Groth konnte Michael Knecht im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Markus Flaig und Christian Frey die Klingen kreuzten. Beim 3:0-Sieg gegen Nicole Irsigler zeigte Jochen Broghammer seiner Kontrahentin die Grenzen auf. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nichts auszurichten hatte wenig später Stefan Winkler beim 10:12, 0:11, 5:11 gegen Markus Wanek, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Winkler mit einem 0:11 überfahren wurde. Lange umkämpft war dann das Match zwischen Michael Gramlich und Florian Wanek, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Wanek seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Es dauerte eine Weile, bis Benjamin Gramlich sein 3:2 gegen Bernd Groth feiern konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Michael Knecht nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Markus Flaig nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Jochen Broghammer hatte im Spiel gegen Christian Frey am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTV Hardt war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV Hardt am 08.10.2022 gegen den TSV Endingen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 01.10.2022 gegen den TTC Schiltach einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TTV Hardt**

Doppel: Gramlich / Knecht 1:0, Winkler / Flaig 0:1, Gramlich / Broghammer 1:0

Einzel: S. Winkler 0:2, M. Gramlich 0:2, B. Gramlich 2:0, M. Knecht 1:1, M. Flaig 2:0, J. Broghammer 2:0

**TTC Renfrizhausen/Mühlheim**

Doppel: Wanek / Frey 1:0, Wanek / Irsigler 0:1, Groth / Irsigler 0:1

Einzel: M. Wanek 2:0, F. Wanek 2:0, B. Groth 1:1, T. Irsigler 0:2, N. Irsigler 0:2, C. Frey 0:2